

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Durlacher Wochenblatt. 1829-1920 1913

27 (16.4.1913) Amtliches Verkündigungsblatt für den Amtsbezirk Durlach

Südfenfutter

gesch. Südfen
 Gleichfüttermehl
 Beckmanns
 Futterkalle
 etc. etc.
 gem. Südfenfutter
 200 Pf. 17 50
 150 " 13 50
 50 " 10 50
 für Südfen u. Pferde
 empfohlen
 Südfenfutter
 p. 150 Pf. - Cad. 10 50

Luger u. Filialen

Plafinder-Ankeruhr

mit jähriger Garantie
 4.60, 4.80 und 5.20 empfiehl
 H. Weissburger
 Uhrmachermeister, Hauptstr. 38
 Mannheim
 Markt-Lotterie

Ziehung 2. Mai 1913
WK. 50 000 bar
 Hauptl. 40000, 3500, 15 a 1000 n.w.
 mit fl. Abgang 300000 zahlbar.
 Lose à 1.-, 11 St. 10.- bei
Carl Götz.
 Gebelfstraße 11/15, Karlsruhe.
 Grotes, gut möbliertes
ZIMMER

in gelunber Lage sofort zu ver-
 mieten. Zu erfragen in der Ver-
 pedition dieses Blattes.

Gewerbe- und Grundbesitzerverein Durlach

Am **Samstag den 17. April**, abends 7/9 Uhr, findet
 im Gasthaus zur „Stimme“ (2. Stock) ein **Sorttag** von Herrn Ge-
 meindeleiter Müller statt über das Thema
„Die Tragweite der sozialen Belegung für das Handwerk“
 wozu wir mehrere werthen Mitglieder, sämtliche Handwerker und Ge-
 meinderäte, sowie die Geschäftsvereine mit der Bitte um recht zahl-
 reiches Erscheinen hierdurch freundlichst einladen.
Der Vorstand.

Die Gartenlaube

Berühmt wegen ihrer glänzenden Romane.
 Jetzt erscheint Hermann Siegemanns
 Roman:
Die Kraft von Ilzach.

Spielt im Elsaß während des Krieges
 1870-71 und ist hochaktuell für ganz
 Deutschland. Die „Gartenlaube“ ist für
 2 Mark vierteljährlich zu beziehen durch
 alle Buchhandlungen und den Verlag
Ernst Keil's Nachf. (August Scherl) G.m.b.H.
 in Leipzig.

Ein **Wädhchen**, welches zu Hause
 schlafen kann, sofort gesucht
 Gebelfstraße 5 im Laden.

Wohnung von 2 oder 3 Zimmern
 und allem Zugehör auf 1. St. an
 Gebelfstraße 11.

Türverbund Ave.



Gut Heil!

Am kommenden **Samstag den**
20. ds. Mts. findet eine
Türverbund-Fest
 nach Pforsch statt.
 Abmarsch der Turner mit Musik
 morgens 7/7 Uhr von Sodal über
 Mümpure nach Gorfheim, Mösich,
 Reuburgweiler, über den Stegen nach
 Reuburg, Dogenbach, Pforsch. Kraft
 auf dem Gorfheimer Freizeiplatz.
 Abmarsch ein Turnspiel hatthuber.
 Abmarschzeit 4 Stunden.
 Abmarschzeit 3 Uhr findet von
 der Spielabteilung in Pforsch im
 Gasthaus zum „Kreuz“
Sanzunterhaltung

Sehr passiv Mitglieder, welche
 sich an der Turnfahrt nicht be-
 teiligen, ist die Fahrt in Durlach
 nachmittags 1,9 Uhr und 2,25 Uhr.
 Bei ungünstiger Witterung findet
 nur Zanzunterhaltung in Pforsch statt.
Der Vorstand.

Wackelstein

werden angekauft
J. L. Huber.
 Glasfabrik-Gesellschaft u. Glasfabrik-
 fabrik, Pfaffenstraße 36

Sobesfpane

werden fuhrerweife billigst ab-
 gegeben bei
K. A. Schmidt
 Sub. Friedr. Schmidt
 Holzhandlung u. Sobesfpane, Durlach.

Amthches Verkündigungsblatt für den Amtsbeirk Durlach.

Erscheint wöchentlich 1-2 mal je nach Bedarf.
 Bezugspreis für Einzelbezug durch die Post oder den Verlag vierteljährlich 1 Mk.



Anzeigenpreis: Die einspaltige Zeile oder deren Raum 15 Pfg.
 Druck und Verlag von Adolf Dups in Durlach. — Fernsprecher Nr. 204.

Nr. 27. Mittwoch, 16. April 1913.

Söllingen. Zwangs-Versteigerung.

V. T. 1/13. Im Wege der Zwangsvollstreckung sollen die in Söllingen belegenen, im Grundbuche von Söllingen zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerkes auf den Namen des Straßwirts August Josef Mössinger in Söllingen eingetragenen, nachstehend beschriebenen Grundstücke am

Montag den 5. Mai 1913, vormittags 9 Uhr,

durch das unterzeichnete Notariat im Rathause zu Söllingen versteigert werden.
 Der Versteigerungsvermerk ist am 22. Januar 1913 in das Grundbuch eingetragen worden.

Die Einsicht der Mitteilungen des Grundbuchamts, sowie der übrigen die Grundstücke betreffenden Nachweisungen, insbesondere der Schätzungsurkunde ist jedermann gestattet.

Es ergeht die Aufforderung, Rechte, soweit sie zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerkes aus dem Grundbuch nicht ersichtlich waren, spätestens im Versteigerungstermine vor der Aufforderung zur Abgabe von Geboten anzumelden und, wenn der Gläubiger widerspricht, glaubhaft zu machen, widrigenfalls sie bei der Feststellung des geringsten Gebots nicht berücksichtigt und bei der Verteilung des Versteigerungserlöses dem Ansprüche des Gläubigers und den übrigen Rechten nachgesetzt werden.

Diejenigen, welche ein der Versteigerung entgegenstehendes Recht haben, werden aufgefordert, vor der Erteilung des Zuschlags die Aufhebung oder einstweilige Einstellung des Verfahrens herbeizuführen, widrigenfalls für das Recht der Versteigerungserlöses an die Stelle des versteigerten Gegenstandes tritt.

Beschreibung der zu versteigernden Grundstücke: Schätzung.

Grundbuch von Söllingen Band 8 Heft 21 Bestandsverzeichnis I.	Schätzung.
Lgb. Nr. 1982. 2 a 09 qm Ackerland im Birstein	50.
Lgb. Nr. 2112 4 a 24 qm Ackerland im Birstein	100.
Lgb. Nr. 4564. 6 a 89 qm Ackerland, Zeil 4 a 11 qm Graarain Zeil 2 a 78 qm	250.
Lgb. 173 1 a 61 qm Hofraite im Ortsetzer, Unterdorf, 93 qm, Hausgarten ebenda 68 qm	2000.
Auf der Hofraite steht eine einstöckige Scheuer mit Stallung.	
Lgb. Nr. 227. 2 a 27 qm Hofraite im Ortsetzer, Unterdorf. Hierauf steht:	
a ein einstöckiges Wohnhaus mit Balkenkeller,	mit Zubehör 15 000.
b ein dreistöckiges Wohnhaus mit Balkenkeller	ohne Zubehör 14 925.
Lgb. Nr. 435 a. 9 a 89 qm Gartenland im hinteren Haag	2000.
Lgb. Nr. 741. 4 a 70 qm Ackerland am Wöschbacher Weg	150.
Lgb. Nr. 1131 a 6 a 99 qm Ackerland am Rietwingert	200.
Lgb. Nr. 1570. 5 a 41 qm Weinberg im Hodelder	100.
Lgb. Nr. 1850 4 a 75 qm Ackerland im Sonnenal	80.
Lgb. Nr. 1925. 3 a 85 qm Ackerland im Birsteinpfad	60.
Lgb. Nr. 5451. 8 a 94 qm Wiese im Flühlos	150.

Freudlich möbl. Zimmer
zu vermieten
Geboldstr. 2, 4. St.

Schön möbliertes Zimmer
in bester Lage ist sofort oder später
zu vermieten
Gröningerstraße 1.

2 fein möblierte Zimmer,
Wohn- und Schlafzimmer, für
besseren Herrn oder Dame, ohne
Pension in der Nähe der Galerie
in Villa, Höhenlage ohne vis-a-vis
auf sofort oder später zu vermieten
zu erfragen in der Erped. d. M.

Schöngeweg 7 ist eine Wohn-
ung mit 2 Zimmern und Zubehör
im 2. Stock, sowie eine Wohnung
mit 3 Zimmern samt Zugehör im
3. Stock sofort oder später zu ver-
mieten. Näheres in der Wirtschaft
zum Schloß oder in der Brauerei
Prinz-Karlstraße

Gröningerstraße 79 ist der
2. Stock, bestehend in 3 Zimmern,
Küche, sowie 2 Mansarden, Speicher,
Keller und Waschküche, auf 1. Juli
zu vermieten. Näheres
Turnbergstraße 4.

Kellerstraße 23 ist eine Man-
sarden-Wohnung von 2 Zimmern
nebst Zubehör sofort oder später
zu vermieten. Näheres
Wilhelmstraße 11, 2. St.

Wohnung mit 3 Zimmern,
Speicher in schöner freier Lage auf
1. Juli zu vermieten. Näheres
Gröningerstraße 1.

2-Zimmer-Wohnung
zu vermieten sofort oder auf
1. Juli
Wafelstr. 25, part.

Selbst acht,

wenn Ihr Palmrin Euch kauft,
S gibt Fette, die man ähnlich taucht!
Auch statt Palmrina, schiebt man vor
Oft das, was ähnlich klingt für's Ohr!
Drum achtet, ob auf dem Paket
Die Firma Schlinck in Hamburg steht!

Palmrin-Pflanzenfett.

Palmrina - Pflanzen-Butter-Margarine



Gröninger Restitutionsfluid,

wirkungsvoll und beßtes Fluid für lahme und über-
anstrengte Pferde. Für Rheumatismus u. Nerven-
schmerzen ist dieses Fluid eine ausgezeichnete Ein-
reibung. N^o 1 — und 1 65

Adler-Drogerie Aug. Peter.

Wer Ausstehende Forderungen
hat, wende sich an uns. Kein Kostenrisiko für den
Gläubiger. Man verlange gratis und franko unsere Ge-
schäftsordnung.

Arthur Link & Cie., Karlsruhe,
Essenweinstraße 35.
(Handelsgerichtlich eingetragen.)

Gröninger, Steigstraße, in
schöner, ruhiger Lage ist eine
4-Zimmerwohnung mit G.-g. und
Wasserleitung nebst Zugehör, An-
teil am Vorgarten per sofort od.
1. Juli zu vermieten. Näheres
Kaiserstraße 81.

Drogläin

mit Brot, vermischt radikal
Rademachers Sölligst. Patentmäßig
Geruch- u. farblos. Reinigt die Kopfhaut von
Schuppen, befördert d. Haarwuchs, vermindert Zu-
zug v. Parasiten. Wichtig f. Schulkinder, Tasa-
v. Anerkennungen. Fl. 3 M. L. — E. 0,60 in den
Drogerien und Apotheken.

VORSICHT! Man bitte sich beim Einkauf
vor Nachahmungen mit ähn-
lichen Namen und achte genau auf den Namen
Goldgelbst. Wz. Nr. 75 188.

Lgb. Nr. 5858.	8 a 51 qm	Ackerland, Gewann Landachtäcker	200.
Lgb. Nr. 6762.	9 a 83 qm	Ackerland im Rühlbüsch	230.
Lgb. Nr. 7866.	7 a 02 qm	Ackerland, Gewann Schmiedeacker	150.
Lgb. Nr. 1697.	3 a 81 qm	Grasland, Gewann Reuberg	50.
Lgb. Nr. 4027.	3 a 11 qm	Wiese, Gewann Wiesenacker	150.
Lgb. Nr. 1566.	2 a 67 qm	Weinberg, Gewann Hodelber	50.
Lgb. Nr. 4121.	3 a 79 qm	Wiese, Gewann Salzwiesen	150.
Lgb. Nr. 3639.	8 a 19 qm	Ackerland, Gewann Engelfeld	350.
Lgb. Nr. 8475.	17 a 79 qm	Ackerland am Steinbacherhaldenwald	350.

Durlach den 12. März 1913.

Groß. Notariat II als Vollstreckungsgericht.

Die Fischereiaufsicht betreffend.
Aus der Groß Staatskasse pflegen all-
jährlich Geldprämien für besonderen Eifer des
Fischereiaufsichtspersonals in der Fischerei-
aufsicht bewilligt zu werden. Da auch für das
laufende Jahr solche Prämien voraussichtlich
zur Auszahlung gelangen, weisen wir die zur
Fischereiaufsicht berufenen Personen besonders
darauf hin
Durlach den 8. April 1913.
Großherzogliches Bezirksamt

Die Naturalleistung für die bewaffnete Macht
im Frieden betreffend.
Die Vergütung für die im Monat April
1913 gelieferte Fourage beträgt nach den für
den Amtsbezirk Durlach maßgebenden höchsten
Tagespreisen einschließlich des Aufschlags von 5%:
für 100 kg Hafer 20 M 28 S.
für 100 kg Stroh 6 M 09 S.
für 100 kg Heu 8 M 40 S.
Durlach den 10. April 1913
Großherzogliches Bezirksamt

Die Wahlen zu den Handwerkskammern betr.
Unter Bezugnahme auf unsere Bekannt-
machung obigen Betreffs vom 22. Februar
1913 (Amtsblatt Nr. 14) und gemäß § 6
Absatz 4 der Wahlordnung für die Hand-
werkskammern geben wir bekannt, daß die
eingelaufenen Anmeldungen zur Wahl sowie
die Mitgliederverzeichnisse zur Einsicht der
Beteiligten auf der Kanzlei (Zimmer Nr. 3)
des Gr. Bezirksamts Durlach während einer
Woche, vom Tage der Ausgabe dieses Amts-
blattes an, offen liegen und Einsprachen
während dieser Frist ebenda vorgebracht
werden können.
Durlach den 11. April 1913.
Großherzogliches Bezirksamt

Die Festsetzung der Umlage der Gebäudever-
sicherungsanstalt zur Deckung der Lasten
des Jahres 1912 betreffend.
Gemäß § 64 der Vollzugsverordnung zum

Gebäudeversicherungsgesetz vom 31. Dezember
1912 bringen wir zur Kenntnis der Ge-
bäudeeigentümer, daß laut Bekanntmachung
Gr. Ministeriums des Innern vom 1. April
1913 — vergl. Staatsanzeiger Nr. 93 vom
6. April d. Jz. — die für das laufende Jahr
zu erhebende Umlage auf 15 Pfennige von
100 M Versicherungssumme festgesetzt wor-
den ist
Durlach den 14. April 1913.
Großherzogliches Bezirksamt

Das Gesuch des Heinrich Stig, Dampfziegelei-
besitzer in Aue, um Genehmigung zur Er-
stellung von 4 Trockenschuppen auf Ge-
markung Grünwettersbach betreffend.
Dampfziegeleibesitzer Heinrich Stig von Aue
beabsichtigt, auf seinem auf Gemarkung Grün-
wettersbach gelegenen Anwesen 4 Trocken-
schuppen zu erstellen
Dies wird mit dem Anfügen zur öffentlichen
Kenntnis gebracht, daß etwaige Erwendungen
gegen die neue Anlage bei dem unterzeich-
neten Bezirksamt oder dem Gemeinderat
Grünwettersbach binnen 14 Tagen nach
Ablauf desjenigen Tages, an welchem das
diese Bekanntmachung enthaltende Amts-
verfügungsblatt ausgegeben wurde, anzu-
bringen sind, widrigenfalls alle nicht auf privat-
rechtlichen Titeln beruhenden Einwendungen
als versäumt gelten.
Die Pläne liegen auf dem Rathaus in
Grünwettersbach und auf der dies-
seitigen Kanzlei zur Einsicht offen.
Durlach den 14. April 1913.
Großherzogliches Bezirksamt

Durlach Handelsregister. Eingetragen zu
Heinrich Döttinger, Durlach. Die Firma ist
erloschen. Durlach den 14. April 1913. Gr.
Amtsgericht.
Durlach Vereinsregister. Am 12. April
1913 eingetragen: Turnverein Gröningen.
Durlach den 12. April 1913. Gr. Amtsgericht.